



Unternehmen

**Anlage Förderkriterien**

Maßnahme / Projekttitel

Bitte markieren  Sie die für Ihre Maßnahme zutreffenden Förderkriterien (Mehrfachauswahl).

<input type="checkbox"/>	<b>Energieeffizienz</b>	Die Umsetzung der Maßnahme leistet einen Beitrag zur Verbesserung der Energieeffizienz sowie zur CO2-Einsparung.
<input type="checkbox"/>	<b>Gender-mainstreaming-Kriterium</b>	Die Maßnahme leistet einen Beitrag zur Verbesserung der Chancengleichheit von Frauen und Männern.
<input type="checkbox"/>	<b>Arbeitsplatzkriterium</b>	Der Begünstigte stellt neue Arbeitskräfte ein und das nach dieser Richtlinie geförderte Vorhaben führt zur Schaffung von zusätzlichen dauerhaften betrieblichen Arbeitsplätzen innerhalb des Fördergebietes
<input type="checkbox"/>	<b>Ausbildungsplatzkriterium</b>	Der Begünstigte schafft Ausbildungsplätze und das nach dieser Richtlinie geförderte Vorhaben führt zur Schaffung von Ausbildungsplätzen innerhalb des Fördergebietes
<input type="checkbox"/>	<b>Ansiedlungskriterium</b>	Der Begünstigte errichtet im Fördergebiet einen Betrieb oder eine Betriebsstätte neu und das nach dieser Richtlinie geförderte Vorhaben leistet hierzu einen wesentlichen Beitrag.
<input type="checkbox"/>	<b>Entwicklungs-/Erweiterungskriterium</b>	Der Begünstigte entwickelt oder erweitert ein erfolgreiches Unternehmen und das nach dieser Richtlinie geförderte Vorhaben leistet zur Unternehmensentwicklung im Fördergebiet einen wesentlichen Beitrag.
<input type="checkbox"/>	<b>Innovationskriterium</b>	Der Begünstigte führt an der Betriebsstätte im Fördergebiet ein innovatives unternehmerisches Vorhaben durch. Das nach dieser Richtlinie geförderte Vorhaben erfüllt im Stadtgebiet Alleinstellungskriterien und profiliert damit das Unternehmertum im Fördergebiet gegenüber anderen Stadtgebieten.
<input type="checkbox"/>	<b>Wirtschaftsstrukturkriterium</b>	Der Begünstigte sichert die Versorgung der Einwohner oder anderer Unternehmen des Fördergebietes mit ortsnah benötigten Produktionen oder Dienstleistungen, die besondere Bedeutung für eine ausgewogene Versorgungsstruktur im Fördergebiet haben. Das nach dieser Richtlinie geförderte Vorhaben trägt wesentlich zur Weiterentwicklung dieser Funktion des begünstigten Unternehmens bei.
<input type="checkbox"/>	<b>Standortentwicklungskriterium</b>	Der Begünstigte führt im Fördergebiet ein neues unternehmerisches Vorhaben mit erwerbswirtschaftlichen Zielen durch und das nach dieser Richtlinie geförderte Vorhaben leistet zur günstigen Entwicklung oder zum Nachteilsausgleich im Fördergebiet einen Beitrag, der die Entwicklung des Standortes „EFRE 2021 – 2027 Stadt Zittau“ maßgeblich positiv beeinflusst.
<input type="checkbox"/>	<b>Verflechtungskriterium</b>	Der Begünstigte führt ein neues betriebliches Vorhaben durch, das neben betriebsinternen Verbesserungen (betriebliche Wirkung) auch die wirtschaftliche Verflechtung des Unternehmens verbessert (überbetriebliche Wirkung), indem es entweder <ul style="list-style-type: none"> <li>• beim geförderten Unternehmen maßgebliche Verbesserungen in einer Vielzahl von externen Beziehungen (z. B. zu Kunden, Lieferanten, Anliegern,</li> </ul>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschäftspartnern etc.) herbeiführt, oder für eine Vielzahl von anderen Unternehmen im Fördergebiet maßgebliche Verbesserungen der externen Beziehungen herbeiführt.</li> </ul>
<input type="checkbox"/>	<b>Gefährdungskriterium</b>	Der Begünstigte führt ein Unternehmen, dessen Standort durch staatliche Auflagen gefährdet ist, und das nach dieser Richtlinie geförderte Vorhaben sichert den im Fördergebiet bestehenden Standort dauerhaft. Das Unternehmen darf nicht die Begriffsbestimmungen der Leitlinien der Gemeinschaft für Beihilfen zur Rettung und Umstrukturierung von Unternehmen in Schwierigkeiten erfüllen.